

Zertifikatskurs: Marte Meo Practitioner

Neue Zusatzweiterbildung mit internationalem Zertifikat in 3 Modulen

Start am 04.05.2026



Systemisches Institut Augsburg
Gögginger Str. 105A
86199 Augsburg
Fon 0821-24277574
Fax 0821-24277920
info@systemisches-institut.de
www.systemisches-institut.de

Zielgruppe und Teilnahmevoraussetzung

Für alle Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung in einem psychosozialen Arbeitsfeld, die in unterschiedlichen Arbeitskontexten, wie z. B. Beratung, Therapie, Coaching, Team- und Gruppenarbeit, Sozialarbeit, Sozialpädagogik, (Heil-) Pädagogik, Kinder- und Jugendarbeit, Eltern- und Familienarbeit, Klinische Kontexte, etc) Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien in Veränderungsprozessen, beraten und begleiten

Die Bereitschaft zwei kurze Videoclips aus dem eigenen Arbeitsfeld in die Kursgruppe einzubringen, in denen der/die Teilnehmer*in selbst in unterschiedlichen Interaktionsmomenten mit Klient*innen zu sehen ist wird vorausgesetzt.

Die Marte Meo-Methode – Was ist das?

Marte Meo ist ein videotestgestütztes Beratungsangebot und wird in vielen psychosozialen Arbeitsfeldern, z.B. KiTa, Kinder- und Jugendhilfe; Behindertenhilfe, Frühförderung, Schule, Pflege, Demenz, etc. eingesetzt, die Entwicklung zu unterstützen und in geeigneter Weise zu fördern.

Marte Meo (lat.) bedeutet „aus eigener Kraft“ und verweist damit auf den zentralen Fokus des Arbeitsmodells: Fähigkeiten aufzuzeigen, zu aktivieren und zu entwickeln, die zu konstruktiver Interaktion und Entwicklung beitragen.

„Das Ziel von Marte Meo ist es, Menschen zu ermutigen, ihre eigene Kraft zu nutzen, um Entwicklungsprozesse voranzubringen und anzuregen. Auf diese Weise können sie Fähigkeiten entwickeln, die es ihnen ermöglichen, die Qualität ihres alltäglichen Lebens und ihren Arbeitsalltag zu verbessern.“ (Maria Aarts)

Die Marte Meo Methode ist von Maria Aarts aus den Niederlanden im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe in der Arbeit mit autistischen Kindern entwickelt worden und wird in der Zwischenzeit in vielen weiteren Bereichen in nahezu 50 Ländern praktiziert. Dieses Arbeitsmodell wurde von Maria Aarts aus der Praxis für die Praxis entwickelt. Ihr Antrieb und Motivation dabei war, statt abstrakter und problemorientierter Informationen, z.B. „Ihr Kind benötigt mehr Struktur“ etc., den Eltern oder Hilfesuchenden konkrete Informationen über Beziehungen durch Interaktionsbetrachtung sichtbar zu machen, die verständlich und anwendbar ist, um Interaktionsmomente (entwicklungs-)fördernder zu gestalten.

Wie funktioniert Marte-Meo?

Um diese entwicklungsförderlichen Momente und Sequenzen anschaulich zu machen, werden kurze Videoclips von alltäglichen Situationen aus dem Familien- oder Arbeitsalltag genutzt, um Momente des Gelingens, und seien sie auch noch so klein, zu betrachten. Hier gilt das Sprichwort: „Ein Bild sagt oft mehr als tausend Worte“. Dies hat mehr positive und ressourcenorientierte Beweiskraft für Kompetenzen als das Gespräch allein. Es können Aufnahmen von alltäglichen Aktivitäten sein, wie z.B. das Essen, Spielsituationen, Pflegetätigkeiten, Gesprächssituationen und vieles mehr aus dem jeweiligen beruflichen Kontext, die als Ausgangspunkt für weitere Entwicklung mit den Klient*innen analysiert werden.

Entwicklung unterstützen – Unterstützung entwickeln

Mit Hilfe der Bilder und einzelnen Videosequenzen bekommen die Fachkräfte im Grundkurs Informationen und Ansatzpunkte zu gelungenen Momenten ihrer Arbeit und analysieren dabei in welcher Weise diese Momente die weitere fachliche Entwicklung fördern können. Mit der Anwendung der Marte-Meo-Methode entsteht vor allem ein hoher Mehrwert für die Klient*innen, die dabei unterstützt werden, immer mehr hilfreicheres Verhalten zu entdecken und weiterzuentwickeln. Es wird aufgezeigt, wie es gelingen kann mehr vom Hilfreichen in Momenten des Alltags umzusetzen. Durch „die Kraft der Bilder“ und der Informationen zu entwicklungsförderndem Verhalten von Eltern *und* Fachkräften, werden also Entwicklungs- und Veränderungsprozesse angeregt und unterstützt, im Sinne von „Unterstützung entwickeln- Entwicklung unterstützen“:

Themen und Inhalte des Practitionerkurses:

- Vorstellung der Marte Meo Methode
- Marte Meo Basiselemente und deren Bedeutung für Entwicklungsunterstützung im Alltag
- Grundzüge der Interaktionsanalyse kennenlernen
- Anwendung von Marte Meo in unterschiedlichen Arbeitsfeldern
- Trainieren und Umsetzen der Marte Meo Basiselemente anhand eigener Videoclips

Anforderung für das Zertifikat

Der Grundkurs „Marte Meo Practitioner“ ist als Anwendungskurs sehr praxisorientiert konzipiert und befähigt die Teilnehmer*innen die Marte Meo Elemente in das eigene Tätigkeitsfeld zu integrieren mit Fokus auf der Verbesserung der eigenen Kompetenzen. Der Grundkurs schließt mit dem Erhalt des Practitioner-Zertifikats ab. Voraussetzung hierfür ist die Vorstellung von 2 kurzen Videoclips (je ca. 10 Minuten aus dem eigenen Arbeitskontext auf denen die Teilnehmer*in und Klient*innen zu sehen sind) während den Kurstagen. Mit dem Abschlusszertifikat des Instituts kann gegen eine Gebühr von EUR 10 das Internationale Practitionerzertifikat bei „Marte Meo International – Maria Arts“ www.martemeo.com beantragt werden

Grundkurstermine 2026

Insgesamt 3 Module zu je 2 Tagen:

1. Block: 04.-05.05.2026
2. Block: 17.-18.06.2026
3. Block: 20.-21.07.2026

Arbeitszeiten

1. Tag: jeweils 10.00 – 17.00 Uhr (7 UE)
2. Tag: jeweils 09.00 – 16.00 Uhr (7UE)

Kursleitung



Maria Behr

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Systemische Therapeutin (DGSF), Supervisorin (DGSF), Systemischer Coach (DGSF), Lehrende für systemische Beratung und Therapie (DGSF), Sandspieltherapeutin (DGST), Marte Meo Supervisorin (Maria Aarts), Emotionsfokussierte Therapie nach Sue Johnson (EFT), Bindungsbasierte Beratung und Bindungspsychotherapie (BPT) PD Dr. med. Karl-Heinz Brisch, Fortbildungen in Traumatherapie, Hypnotherapie (Milton Erickson) und Mediation

Weitere Perspektiven:

- Marte-Meo Therapist
- Marte Meo Trainer*in
- Marte-Meo Supervisor*in

Mehr Infos hierzu finden Sie auf der Website von Maria Arts unter

<https://www.martemeo.com/de/uber-marte-meo/>

Teilnahmegebühren und Anmeldebedingungen zum Grundkurs

Die **Teilnahmegebühr** beträgt für 3 Grundkursmodule **€ 960,-** und wird in 3 Raten zu jedem Modul in Rechnung gestellt. Darin enthalten sind Seminarunterlagen im PDF-Format. Die Raten sind jeweils nach Rechnungsstellung vor Beginn jedes Moduls zu entrichten auf das Konto:

Volkmar Abt, Raiffeisenbank Augsburger Land West
Konto 6422233, BLZ 720 692 74

Verbindliche Anmeldungen bitte per Anmeldeformular auf der Website.

Sie erhalten ca. 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung Infopost zum Start.

Der/die Teilnehmer:in stimmt zu, dass die im Anmeldeformular gemachten Daten elektronisch gespeichert werden und den anderen Kursteilnehmer:innen zugänglich sind. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung.

Jede/r Teilnehmer:in verpflichtet sich zur kontinuierlichen Teilnahme und trägt dafür Sorge, dass dies auch verbindlich geschehen kann. Bei zu geringer Teilnehmer:innenzahl kann die Weiterbildung abgesagt werden. Erstattung entstandener Reisekosten, Hotelbuchungen oder Ähnliches sind ausgeschlossen. Mit der Anmeldung stimmt der/die Teilnehmer:in zu, dass die im Anmeldeformular gemachten Daten elektronisch gespeichert werden und im Rahmen der Teilnehmerliste anderen Teilnehmer:innen zugänglich sind. Der/die Teilnehmer:in ist damit einverstanden, dass im geschlossenen Online-Forum www.systemisches-netzwerk.de des Systemischen Instituts Augsburg ein Account mit Name, Vorname und E-Mailadresse eingerichtet wird. Diese Zustimmung kann jederzeit mittels einer E-Mail an info@systemisches-institut.de widerrufen werden.

Mit der Anmeldung versichert der/die Teilnehmer:in, dass er/sie auf eigene Verantwortung an der Fortbildung teilnimmt, geistig gesund ist und in vollem

Umfang für sämtliche Erfahrungen während der Fortbildungseinheiten selbst verantwortlich ist.

Alle Gebühren verstehen sich ohne Unterkunft und Verpflegung.

Übernachtungen buchen Sie selbstständig, z. B. über www.booking.com.

Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten in unmittelbarer Institutsnähe finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Anreise/Übernachtung“.

Für die Mittagspausen stehen Ihnen die umliegenden Bistros, Cafes, Gasthäuser und Kantinen im Stadtteil Göggingen zur Verfügung. Zudem sind Sie mit der Straßenbahn in ca. 5 Minuten in der Augsburger City.

Ein Rücktritt ist schriftlich einzureichen. Unabhängig vom Rücktrittsgrund gelten folgende Bedingungen: Bei Rücktritt bis 60 Tage vor Beginn entsteht auf jeden Fall eine Stornogebühr von Euro 50,-.

Ab 8 Wochen vor Beginn beträgt die Stornogebühr 25% der Gesamtgebühr, ab 2 Wochen vor Beginn 50% der Gesamtgebühr. Bei Rücktritt während der Weiterbildung beträgt die Rücktrittsgebühr 50% aller Raten ab Rücktrittszeitpunkt, die noch zu bezahlen wären. Ausschließlich bei Online-Buchung gilt ein Rücktrittsrecht von 14 Tagen ab Buchungsdatum.

Dienstbefreiung und Bezuschussung

Da diese Weiterbildung die Qualifikation im Berufsfeld erweitert, wird den Teilnehmer:innen empfohlen, bei ihren Dienststellen entsprechende Anträge auf Fortbildungszeit und Bezuschussung zu beantragen.

Präsenz-Lehre

Grundsätzlich werden die Inhalte in Präsenzform gelehrt.

Veranstaltungsort



Systemisches Institut Augsburg
Gögginger Str. 105A
86199 Augsburg